



in Kooperation mit:

Sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns Sie als neuen Kunden zu begrüßen und bedanken uns für Ihr Vertrauen.
Beiliegend übersenden wir Ihnen die vorbereiteten Vertragsexemplare.

Bitte beachten Sie folgende Punkte, wenn Sie uns den Dienstleistungsvertrag zurücksenden.

1. Dienstleistungsvertrag unterschrieben per Post o der Fax zusenden.
2. Bei Einzelgewerben – 1 Kopie des Gewerbenachweises
3. Bei Gesellschaften – 1 Kopie des Handelsregisterauszuges
4. Bei Privatpersonen – Kopie des Personalausweises

Postanschrift:

a t a v o

Ludwigsthaler Straße 21

66539 Neunkirchen

Büroanschrift:
a t a v o
Ludwigsthaler Str. 21
66539 Neunkirchen

Telefon: +49 (0) 68 21 – 36 10 36
Telefax: +49 (0) 68 21 – 36 10 10
Windows Live: info@atavo.de
Skype: info_atavo

Bank 1 Saar eG
BLZ: 591 900 00
Kto-Nr: 301743009
Iban: DE75591900000301
BIC: SABADE55

Dienstleistungsvertrag

Zur Bereitstellung eines Accounts für den Versand von SMS und E-Mail Nachrichten

zwischen

Saar-Promotion Lamber GmbH
Geißenbrunnchen 32
66539 Neunkirchen

und

Angaben: Kunde / Vertragspartner

Firmenname	X
Geschäftsführer / Inhaber	X
Straße, Hausnummer	X
PLZ, Ort	X
Handelsregister Nr.	X
Handelsregister Amt	X
USt.-Id-Nr.	X
Ansprechpartner, Vorname, Nachname	X
Telefon	X
Telefax	X
Mobil	X
E-Mail	X
Internet Adresse	X
Zahlungsart	X Banklastschrift

Kosten / Tarife

SMS nach Deutschland (Standard SMS)	2,9 Cent
SMS nach Deutschland (mit eigenem Absender)	7,8 Cent
SMS nach Österreich, Schweiz (Standard SMS)	0,08 €
SMS nach Österreich, Schweiz (mit eig. Absender)	0,10 €
Startguthaben	5,00 €
Einrichtung Account	0,00 €
E-Mail Versand	0,00 €
Monatliche Mindestumsatz	0,00 €
Monatliche Grundgebühr	0,00 €
Vertragszeitraum	3 Monate (alle Preise zzgl. MwSt.)

Account Daten (bitte nicht ausfüllen)

Zugang / Schnittstelle	www.atavo.de
Kundennummer	

Zugangsdaten (bitte nicht ausfüllen)

Benutzername	
Password	
Internet Portal	www.atavo.de

Die AGB wurden zur Kenntnis genommen und uneingeschränkt als Vertragsgrundlage akzeptieren (vgl. § 305 BGB).

X _____
 (Datum, Ort)

X _____
 (Unterschrift/Stempel, Kunde)

Büroanschrift:
 a t a v o
 Ludwigsthaler Str. 21
 66539 Neunkirchen

Telefon: +49 (0) 68 21 – 36 10 36
 Telefax: +49 (0) 68 21 – 36 10 10
 Windows Live: info@atavo.de
 Skype: info_atavo

Bank 1 Saar eG
 BLZ: 591 900 00
 Kto-Nr: 301743009
 Iban: DE75591900000301
 BIC: SABAE55

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschriften

Zahlungsempfänger:

Saar-Promotion Lamber GmbH
Geißenbrunnchen 32
66539 Neunkirchen

Zahlungspflichtiger:

Firma / Name : **X**.....
 Kundennummer: **X**.....
 Straße: **X**.....
 PLZ, Ort: **X**.....
 Telefon: **X**.....
 eMail: **X**.....

Hiermit ermächtige/n ich/wir die Fa. Saar-Promotion Lamber GmbH widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Girokontos durch Lastschrift einzuziehen. Wenn mein / unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

Kontoinhaber: **X**.....
Kontonummer: **X**.....
Name der Bank: **X**.....
Bankleitzahl: **X**.....

X _____
 (Datum, Ort)

X _____
 (Unterschrift/Stempel)

Büroanschrift:
 a t a v o
 Ludwigsthaler Str. 21
 66539 Neunkirchen

Telefon: +49 (0) 68 21 – 36 10 36
 Telefax: +49 (0) 68 21 – 36 10 10
 Windows Live: info@atavo.de
 Skype: info_atavo

Bank 1 Saar eG
 BLZ: 591 900 00
 Kto-Nr: 301743009
 Iban: DE75591900000301
 BIC: SABADE55

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Vertragsgegenstand

Die Saar-Promotion Lamber GmbH (kurz: **SPL**) ermöglicht dem Vertragspartner (kurz: **KUNDE**) SMS Nachrichten über die zur Verfügung gestellten Schnittstellen: 1. Internet Portal, 2. SMPP (Mobilfunk Protokoll), 3. SMTP (E-Mail) sowie E-Mail Nachrichten über das Internet Portal zu versenden.

§ 2 Pflichten der SPL

Die SPL verpflichtet sich, die vom Auftraggeber übermittelten Daten absolut vertraulich zu behandeln. Alle Protokolle über SMS- und E-Mail Versendungen werden 1 Monat nach Versand unwiderruflich gelöscht. Der KUNDE hat eventuelle Beanstandungen bzgl. des Versands bzw. der Rechnung unverzüglich, spätestens jedoch binnen der Frist von 2 Wochen ab Zugang der jeweiligen Rechnung durch schriftliche Erklärung gegenüber der SPL zu rügen. Nach Ablauf der Frist verfällt der Anspruch auf eine Beanstandung.

§ 3 Pflichten des Kunden

Sofern der KUNDE seine SMS Nachrichten über das Internet Portal oder per SMTP Schnittstelle versendet und als „Standard-SMS“ (mit Handynummer als Absenderkennung) verschickt, stellt SPL dem Kunden für SMS-Versendungen einen sog. Rückkanal zur Verfügung. Dieser Rückkanal führt per E-Mail alle SMS-Antworten zum Vertragspartner zurück. Der Vertragspartner verpflichtet sich, die Antworten sorgfältig zu lesen und ggf. Teilnehmer, die sich von dem SMS-Newsletter abmelden möchten oder deren Rufnummer sich geändert hat, unverzüglich aus ihrem Datenbestand zu löschen bzw. die Rufnummer zu aktualisieren. Bei Änderung der Rufnummern hat sich der KUNDE nochmals die ausdrückliche Einverständniseinwilligung schriftlich geben zu lassen, dass der Empfänger SMS Nachrichten erhält. Die SPL ist berechtigt, alle Antworttexte auf Abmeldungen oder Beschwerden zu überprüfen und ggf. einzelne Rufnummern in eine Sperrliste aufzunehmen, um Belästigungen auszuschließen. Die SPL unterliegt keiner Nachweispflicht zurückgeführter SMS-Nachrichten per E-Mail Adresse.

§ 4 Haftung des Kunden

Der KUNDE stellt sicher, dass er keine SMS Nachrichten oder E-Mail versendet, deren Inhalte gegen gesetzliche Verbote verstoßen. Der KUNDE verpflichtet sich, eine eigene aktive Nutzung d.h. eine Versendung von Nachrichten über diesen Zugang, in jedem Einzelfall nur mit Einwilligung des jeweils betroffenen Mobilfunkteilnehmers / E-Mail Empfängers vorzunehmen. Der KUNDE weißt SPL, dem Netzbetreiber oder der Regulierungsbehörde auf erstes Verlangen (per Brief, Fax oder E-Mail) nach, dass eine Einwilligung des Betroffenen Empfängers vorgelegen hat, bzw. zwischen dem KUNDEN und dem jeweiligen Empfänger der SMS oder E-Mail ein für die Versendung rechtfertigendes Vertragsverhältnis bestand bzw. besteht. Der KUNDE haftet uneingeschränkt den aus seinem Matchbereich heraus veranlassten Nachrichten-Versand über das System der SPL, gleich ob in seinem Namen auch durch andere Personen, seien diese von ihm autorisiert oder nicht; insofern hat der KUNDE die Zugangsdaten, die er von SPL erhält, verschlossen aufzubewahren und keinem Dritten zugänglich zu machen.

Werden über das System der SPL dennoch Nachrichten versendet, die gegen gesetzliche Verbote verstoßen oder Mobilfunkteilnehmer bzw. E-Mail-Empfänger rechtswidrig (ohne Einwilligung) belästigen, und stellt der KUNDE dies trotz schriftlicher (Brief, Fax, Mail) Abmahnung durch SPL oder einer der Netzbetreiber nicht unverzüglich ab, ist SPL berechtigt, diesen Vertrag fristlos zu kündigen und ggf. Schadensersatz zu verlangen.

Wird die SPL aufgrund einer Verletzung der vorbezeichneten Pflichten seitens des Kunden von einem Dritten gerichtlich oder außergerichtlich in Anspruch genommen - dies gilt insbesondere für die Fälle des sog. unerwünschten SMS-Empfangs - so verpflichtet sich der KUNDE, für jeden Fall der Inanspruchnahme, zur Zahlung eines pauschalen Schadensersatzes in Höhe von 1500,- Euro an die SPL; dem KUNDEN bleibt der Nachweis eines geringeren Schadens ausdrücklich vorbehalten. Ebenso bleibt der SPL vorbehalten weiter gehende Freistellungs- und Schadensersatzansprüche geltend zu machen.

§ 5 Datenschutz

Rechtsgrundlage für den Umgang mit personenbezogenen Daten sind die jeweils gültigen gesetzlichen Vorschriften, insbesondere die Telekommunikationsdienstunternehmen-Datenschutzverordnung (TDSV), das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und das Telekommunikationsgesetz. Die Vertragsparteien verpflichten sich, alle Erkenntnisse und Informationen, die sie anlässlich der Vertragsanbahnung und Vertragserfüllung erlangen oder erlangt haben, vertraulich zu behandeln und hierüber Stillschweigen gegenüber Außenstehenden zu bewahren. Dies gilt insbesondere für die Konditionen. Verstößt eine der Parteien gegen vorgenannte Verpflichtungen, ist die jeweils andere Partei berechtigt, diesen Vertrag fristlos zu kündigen und gegebenenfalls Schadensersatz zu verlangen.

Büroanschrift:
a t a v o
Ludwigsthaler Str. 21
66539 Neunkirchen

Telefon: +49 (0) 68 21 – 36 10 36
Telefax: +49 (0) 68 21 – 36 10 10
Windows Live: info@atavo.de
Skype: info_atavo

Bank 1 Saar eG
BLZ: 591 900 00
Kto-Nr: 301743009
Iban: DE75591900000301
BIC: SABADE55

§ 6 Entgelte / Konditionen

Der KUNDE hat die Möglichkeit seinen Kundenaccount mittels Überweisungen, Teilnahme am Banklastschriftverfahren, PayPal und Kreditkartenbezahlung aufzuladen. Die Mindestaufladung pro Bestellung beträgt 100,- Euro. Der KUNDE kann durch das Internet Portal, per Telefax oder telefonisch eine Aufladung veranlassen. Die Rechnung findet er im Internet Portal unter „Rechnungen“ zum ausdrucken. Erst wenn der Aufladungsbetrag auf dem Konto SPL gutgeschrieben wurde, wird das Kundenkonto über diesen Betrag aufgeladen. Der Betrag muss mindestens 24 Stunden vor Versand auf dem Konto der SPL eingegangen sein. Dem KUNDEN ist bewusst, dass er bei der Überweisung im Verwendungszweck die Rechnungsnummer angeben muss. Erhält die SPL Geldeingänge ohne Hinweis auf die Rechnungsnummer, wird der Betrag nicht gutgeschrieben und zurücküberwiesen. Der SPL steht es frei, die Preise für den SMS-/ E-Mail Versand kurzfristig ihren Einkaufskonditionen anzupassen. Der KUNDE ist sich bewusst, dass er seine Nachrichten immer nach dem tagesaktuellen Preis versendet. Preisänderungen gibt die SPL mindestens 14 Werktage vor Änderungen bekannt.

Sollte der KUNDE eine Genehmigung zum Banklastschriftverfahren gewählt haben und die Lastschrift nicht eingelöst werden können, weil 1. Das Konto nicht genügend Guthaben auf weist 2. Die Bankverbindung falsch angegeben wurde oder 3. der Lastschrift widersprochen wurde, verpflichtet sich der KUNDE eine zusätzlich Gebühr von 8,50 Euro je nicht eingelöster Rechnung zu bezahlen. Der SPL bleibt vorbehalten, einen höheren Schaden nachzuweisen. Wenn der KUNDE als Zahlungsart „Vorkasse“ angegeben hat, muss das KUNDEN-Konto stets (mindestens) den Betrag aufweisen, der die Höhe des Auftrags deckt. Weist das KUNDEN-Konto einen geringeren Betrag auf, wird der Auftrag vollständig abgelehnt. Dem KUNDEN ist bewusst, dass eingezahlte Beträge, die dem Kundenkonto gutgeschrieben wurden nicht als Barauszahlung zurück erstattet werden, auch nicht bei Vertragskündigung. Der KUNDE hat 6 Monate lange Zeit sein Guthaben bzw. gekauftes Kontingent aufzubrechen. Nach Ablauf dieser Zeit verfällt sein Restguthaben.

§ 7 Leistungsstörungen / Haftungsausschluss

Dem KUNDEN ist bewusst, dass eine hundertprozentige Ausfallsicherheit technischer Systeme nicht gewährleistet werden kann. Bei einem Systemausfall bei der SPL oder einem der Systeme in den SMS-Centern der Netzbetreiber / E-Mail-Server oder einem anderen Hard- und Softwareausfall bei der SPL, ist eine Haftung zu 100% ausgeschlossen. Dies gilt ausdrücklich auch für alle Fälle höherer Gewalt, wie z.B. Stromausfälle, Rechnerausfälle durch Computerviren usw. Sollte eine grobe Fahrlässigkeit durch die SPL nachgewiesen werden, haftet SPL für alle sich ergebenden Schäden bis zu einem maximalen Höchstbetrag von 1.000,- Euro. Eine Zustellung der einzelnen SMS- / E-Mail Nachrichten kann die SPL nicht garantieren, da dies allein von den jeweiligen Netzbetreiber bzw. Mail-Servern (E-Mail Filtern) abhängig ist. Auch die Zusicherung der Zustellung von SMS-Nachrichten zu einem bestimmten Zeitpunkt ist nicht möglich, da dies von der Auslastung der Mobilfunknetze und dem individuellen Verhalten der Empfänger (Ein- und Ausschalten des Gerätes) abhängig ist. Dem KUNDEN ist bewusst, dass eine SMS- / E-Mail-Nachrichten als versendet gilt, wenn sie von der SPL an die SMS-Mitteilungszentrale des entsprechenden Netzbetreibers (T-Mobile, Vodafone, E-Plus, O2 oder ausländische Provider) oder E-Mail Server übergeben wurde.

§ 8 Vertragslaufzeit und Kündigung

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und kann von beiden Parteien mit einer Frist von 3 Monaten ordentlich gekündigt werden. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt hiervon unberührt. Jede Kündigung hat zwingend mittels eingeschriebenen Brief zu erfolgen, es sei denn, der jeweilige Empfänger bestätigt den Zugang einer formlosen Kündigung schriftlich. Dem KUNDEN ist bewusst, dass mit Vertragsbeendigung nicht aufgebrauchtes Guthaben verfällt, gleich ob der Vertrag durch den KUNDEN oder die SPL gekündigt worden ist. Dem KUNDEN ist bewusst, dass wenn er 12 Monate lang keine Aufträge versendet hat, das Vertragsverhältnis ohne weitere Erklärung zum Ablauf des 13. Monats, vom Tag der letzten Nutzung angerechnet, endet, und Kundendaten gelöscht werden; ferner verfällt ein evtl. Restguthaben.

§ 9 Allgemeine Bestimmungen

Die Rechtsbeziehungen der Vertragsparteien unterliegen dem deutschen Recht. Ergänzend zu diesem Vertrag gelten die Vorschriften des BGB. Streichungen in der Auftragsbestätigung und in den allgemeinen Geschäftsbedingungen sind nicht zulässig und gelten als nicht erfolgt. Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen worden. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform; dies gilt auch für die Abbedingung des Erfordernisses der Schriftform. Die Gültigkeit einer oder mehrerer Einzelbestimmungen dieses Vertrags soll die Gültigkeit des Gesamtvertrages nicht berühren. Sofern sich eine ungültige Einzelbestimmung in einer anderen Art und Weise ausführen lässt, sind die Vertragsparteien zur sinnmäßigen Änderung verpflichtet.

Büroanschrift:
a t a v o
Ludwigsthaler Str. 21
66539 Neunkirchen

Telefon: +49 (0) 68 21 – 36 10 36
Telefax: +49 (0) 68 21 – 36 10 10
Windows Live: info@atavo.de
Skype: info_atavo

Bank 1 Saar eG
BLZ: 591 900 00
Kto-Nr: 301743009
Iban: DE75591900000301
BIC: SABADE55